

Rauchwarnmelder  
Basic Q

# GIRA

1149 02

10870058 08/2026

## Zu Ihrer Sicherheit

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Bei unsachgemäßer Montage sind schwere Verletzungen z. B. durch elektrischen Schlag, Brand oder Sachschäden möglich.

### Projektierung und Montage nur durch qualifizierte Fachkraft

Nach EN 14676 darf die Projektierung und Montage des Rauchwarnmelders nur durch eine qualifizierte Fachkraft erfolgen. Gira bietet hierzu den Onlinekurs „Geprüfte Fachkraft für Rauchwarnmelder nach DIN EN 14676“ mit Zertifikat an. Mehr Informationen dazu finden Sie unter „akademie.gira.de“.

### Instruktion und Übergabe der Anleitung

Erklären Sie dem Endanwender oder dessen Vertreter alle Funktionen des Produkts. Diese Anleitung ist Bestandteil des Produkts und muss dem Endanwender oder dessen Vertreter zur sicheren Aufbewahrung übergeben werden.

### Unzulässige Montageorte

Der Rauchwarnmelder Basic Q ist nicht für die Montage in Wohnwagen, Campingbussen, Wasserfahrzeugen etc. geeignet.

## Produktmerkmale

Der Rauchwarnmelder Basic Q ist ein batteriebetriebener Rauchwarnmelder für private Wohneinheiten oder wohnähnliche Bereiche nach DIN 14676. Der Rauchwarnmelder erkennt eine Rauchentwicklung rechtzeitig und warnt, bevor die Rauchgaskonzentration gefährlich wird. Die Warnung erfolgt durch ein akustisches Signal.

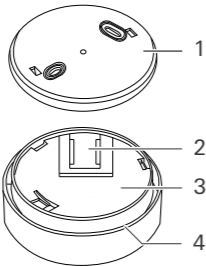
### Produkteigenschaften

- lautes, pulsierendes Alarmsignal (mindestens 85 dB (A))
- Rauchererkennung durch fotoelektrisches Streulichtprinzip
- Integrierte Funktionstaste für Funktionstest
- Störungsanzeige
- fest eingebaute, nicht entnehmbare Batterie
- Q-Label

## Lieferumfang

- 1x Rauchwarnmelder Basic Q
- 1x Befestigungsmaterial
- 1x Montage- und Bedienungsanleitung

## Gerätebeschreibung



- 1 Montageplatte
- 2 Aktivierungsschieber
- 3 Rauchwarnmelder
- 4 Raucheindringöffnungen

## Montageort auswählen

Bei der Auswahl des Montageortes für den Rauchwarnmelder gelten die Vorgabe der DIN EN 14676. Die wichtigsten Vorgaben sind:

- möglichst mittig an der Decke anbringen (Mindestabstand 50 cm zu Wänden, Leuchten und anderen Hindernissen)
- einen Rauchwarnmelder pro Raum (max. 60 m<sup>2</sup> Fläche)
- nicht in unmittelbarer Nähe zu Hitzequellen anbringen

### Systembeschreibung für Rauchwarnmelder

Detailliertere Informationen bezüglich der Montage nach DIN EN 14676 finden Sie in der „Systembeschreibung für Rauchwarnmelder“. Diese ist im Gira Download-Bereich ([www.gira.de/service/download](http://www.gira.de/service/download)) erhältlich.

## Mindestschutz/optimaler Schutz

Für Wohnungen und Häuser gilt: **Mindestschutz**

- ein Rauchwarnmelder in jedem Schlafzimmer, in jedem Kinderzimmer, im Flur/Treppenhaus (Fluchtweg).
- Bei offenen Verbindungen über zwei Ebenen ist auf der obersten Ebene ein Rauchwarnmelder zu montieren.
- Bei Gebäuden über mehrere Stockwerke ist pro Stockwerk ein Rauchwarnmelder zu montieren.

### Optimaler Schutz

- 1 Rauchwarnmelder pro Raum **und** Etage
- Bei größeren Gebäuden vernetzte Rauchwarnmelder einsetzen
- Einsatz von speziellen Meldern (z. B. Thermomelder) in sensiblen Bereichen

### Täuschungsalarm

Manche Orte sind für die Montage eines Rauchwarnmelders ungeeignet, da aufgrund der örtlichen Gegebenheiten vermehrt Täuschungsalarme (z. B. durch Schweiß-/Lötarbeiten, extreme Wasser-/Kochdämpfen oder ähnlichem) ausgelöst werden. Detailliertere Informationen bezüglich ungeeigneter Montageorte finden Sie in der „Systembeschreibung für Rauchwarnmelder“.

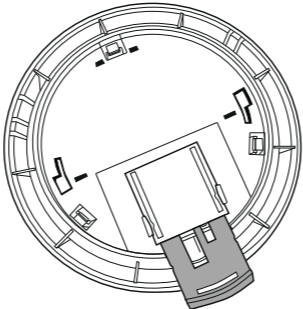
## Rauchwarnmelder montieren

Den Rauchwarnmelder wie nachfolgend beschrieben montieren.

1. Die Montageplatte montieren.
2. Den Rauchwarnmelder aktivieren.

### Aktivierung/Deaktivierung

Der Aktivierungsschieber ist werksseitig vor unbeabsichtigtem Einschieben geschützt. Den Schutz entfernen und den Aktivierungsschieber (grau) komplett in die Führung einschieben. Danach ist der Rauchwarnmelder aktiviert. Die Deaktivierung erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



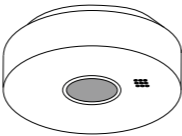
3. Den aktivierten Rauchwarnmelder auf die Montageplatte stecken und arretieren (Drehung im Uhrzeigersinn). Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
4. Den Funktionstest (siehe „Funktionstest“) durchführen.

### Montageposition

Der Rauchwarnmelder kann nur in einer bestimmten Position montiert werden. Dazu befindet sich auf der Montageplatte ein Sperrpin. Dieser sorgt dafür, dass der Rauchwarnmelder richtig arretiert wird. Vor der Arretierung unbedingt den Aktivierungsschieber in den Rauchwarnmelder einschieben. Bei Missachtung könnte der Rauchwarnmelder auf der Montageplatte verkanten und nur unter extremer Kraftanstrengung gelöst werden.

## Funktionstaste

Der Rauchwarnmelder Basic Q verfügt über eine gut erreichbare Funktionstaste (grau).



Folgende Aktion kann ausgelöst werden:

- Funktionstest

## Funktionstest

Für den Funktionstest gilt:

- nach der Erstinstallation
- nach jedem Alarm, jeder Wartung und jeder Störungsmeldung

### Gefahr von dauerhaften Gehörschäden durch lauten Signalton

Der laute Signalton (mind. 85 dB (A)) kann beim Funktionstest zu einer dauerhaften Schädigung des Gehörs (z. B. Tinnitus) führen. Halten Sie beim Funktionstest mindesten 50 cm Abstand zum Rauchwarnmelder.

### Funktionstest durchführen

Den Funktionstest wie folgt durchführen:

1. Die Funktionstaste für ca 3 s gedrückt halten. Es ertönt ein kurzer Signalton und der Leuchtring leuchtet.
2. Die Funktionstaste wieder loslassen. Der Leuchtring erlischt.

### Funktionstest nicht bestanden

Den Rauchwarnmelder umgehend austauschen, wenn dieser den Funktionstest zweimal hintereinander nicht besteht. Nicht funktionsfähige Rauchwarnmelder dürfen nicht montiert werden.

### Rauchwarnmelder retten Leben

Beachten Sie folgendes bei der Verwendung von Rauchwarnmelder:

- Nur Rauchwarnmelder verwenden, die der DIN EN 14604 entsprechen.
- Rauchwarnmelder niemals dauerhaft abdecken, mit Gegenständen zustellen oder mit Farbe überstreichen.
- Niemals defekte oder nicht voll funktionsfähige Rauchwarnmelder montieren.

## Betriebs- und Alarmsignale

Signalton	Leuchtring	Bedeutung
lauter Intervallton	blinkt schnell	Lokaler Rauchalarm
kurzer Signalton (30 s-Takt)	blinkt zeitversetzt zum Signalton	Störung
kurzer Signalton (30 s-Takt)	blinkt parallel zum Signalton	Schwache Batterie*
lauter Intervallton	leuchtet kurz auf	Funktionstest

\* Melder innerhalb von 30 Tagen austauschen.

## Alarm/Täuschungsalarm quittieren

Wenn der Rauchwarnmelder Alarm ausgelöst hat und es sich hierbei um einen nachgewiesenen Täuschungsalarm handelt, können Sie die Alarmmeldung quittieren. Dafür müssen Sie den Rauchwarnmelder demontieren und den Aktivierungsschieber herausziehen. Sorgen Sie anschließend dafür, dass die Ursache für den Täuschungsalarm beseitigt wird.

## Pflege und Wartung

Warten und pflegen Sie den Rauchwarnmelder regelmäßig um die volle Funktionsfähigkeit zu gewährleisten.

### Pflege

Wischen Sie den Rauchwarnmelder regelmäßig mit einem feuchten (nicht nassen!) Tuch ab. Sie können den Rauchwarnmelder auch vorsichtig mit einem geeigneten Sauger (niedrigste Stufe) von Staub befreien.

## Wartung

### Wartung und Wartungspflicht

Nach DIN 14676 besteht eine Wartungspflicht für Rauchwarnmelder durch eine qualifizierte Fachkraft.

Beachten Sie folgendes: Bei Missachtung der Wartungspflicht kann im Brandfall der Versicherungsschutz erlöschen.

### Wartungshandbuch für Rauchwarnmelder

Gira bietet das “Wartungshandbuch für Rauchwarnmelder“ im Downloadbereich an. Hier können alle wichtigen Daten für die Erstinstallation und anschließende Wartung eingetragen werden.

## Renovierungsarbeiten

### Renovierungsarbeiten

Montieren Sie den Rauchwarnmelder, wenn möglich, erst nach Beendigung aller Renovierungsarbeiten. Sollte dies nicht möglich sein, können Sie alternativ den Rauchwarnmelder für den Zeitraum der Arbeiten demontieren. Führen Sie nach Abschluss aller Arbeiten einen Funktionstest durch.

## Fehlerbehebung

Problem	Lösung
Kein Signal während des Funktionstest hörbar	Aktivierungsschieber überprüfen
Häufige Täuschungsalarme	Montageort auf Störquelle überprüfen
	Rauchwarnmelder reinigen

## Entsorgung

Entsorgen Sie den Rauchwarnmelder zu dem auf dem Geräteetikett angegebenen Zeitpunkt oder wenn die Batterie leer ist.

### Warnung Beim gewaltsamen Entfernen der Batterie besteht Explosionsgefahr!

Die Batterie des Rauchwarnmelders ist nicht austauschbar. Beim gewaltsamen Entfernen der Batterie aus dem Gerät kann es bei einer Beschädigung zur Explosion kommen. Der Rauchwarnmelder muss immer komplett entsorgt werden



Der Gira Rauchwarnmelder ist ein elektrisches bzw. elektronisches Gerät im Sinne des EU Richtlinie 2002/96/EG.

Das Gerät wurde unter Verwendung von hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt. Diese sind recycel- und wiederverwendbar. Informieren Sie sich über die in ihrem Land geltenden Bestimmungen zur getrennten Sammlung von Elektro-/Elektronik-Altgeräten. Diese Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Durch die korrekte Entsorgung von Altgeräten werden Umwelt und Menschen vor möglichen negativen Folgen geschützt.

## Technische Daten

Spannungsversorgung:	über Batterie des Rauchwarnmelders
Batterielebensdauer:	bis zu 10 Jahre (nach Aktivierung)
Akustisches Alarmsignal:	mind. 85 dB (A)
Optische Anzeige:	Leuchtring (rote LED)
Betriebstemperatur:	-5 °C bis +55 °C
Lagertemperatur:	-20 °C bis +65 °C
Einbauhöhe:	max. 6 m
Schutzart:	IP 42
Gehäusemaß (Ø x H):	125 x 38,5 mm
Gewicht:	ca. 250 g

## Leistungserklärung

Die Leistungserklärung gemäß Verordnung (EG) Nr. 765/2008, der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 (Bauprodukteverordnung - BauPVO) und des Bauproduktgesetzes BauPG finden Sie entweder im Downloadbereich ([gira.de/Konformitaet](http://gira.de/Konformitaet)) oder direkt über den Online Katalog beim Produkt ([katalog.gira.de](http://katalog.gira.de)).

## Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel. Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Diese leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.

### Q-Label und Gewährleistung

Das Q-Label hat keinen Einfluss auf die gesetzliche Gewährleistungspflichten.

## Gira

Gira  
Giersiepen GmbH & Co KG  
Elektro-Installations-Systeme  
Postfach 1220  
42461 Radevormwald  
Tel. +49 2195 602 - 0  
Fax +49 2195 602 - 191  
info@gira.de  
www.gira.de